



Baden-Württemberg.de

📅 03.01.2020

BILDUNG

Mehr Landesförderung für Jugendmusik- und -kunstschulen



📷 © dpa

Mit dem neuen Haushalt erhöhen sich die Mittel für die Jugendmusikschulen auf über 24 Millionen Euro im Jahr. Für die Jugendkunstschulen stehen pro Jahr um die 800.000 Euro zur Verfügung.

„Kaum ein Angebot fördert die Persönlichkeitsentwicklung von Kindern und Jugendlichen wie die kulturelle Bildung. Sie ermöglicht jungen Menschen Selbstverwirklichung und kreativen Ausdruck, lehrt Disziplin sowie die Zusammenarbeit im Team und ist für das gesellschaftliche Zusammenleben unverzichtbar“, sagt Kultusministerin **Dr. Susanne Eisenmann** und betont den Stellenwert der kulturellen Bildung. Die Angebote, welche die vom Land geförderten 241 Jugendmusik- und 28 Jugendkunstschulen machen, sind in diesem Sinne wertvolle Zusatzangebote zum schulischen Unterricht. Sie ergänzen mit ihrem breiten Spektrum die schulische Bildung und tragen in zahlreichen

Kooperationen mit Schulen zur musikalischen und künstlerischen Bildung junger Menschen, aber auch wesentlich zur Förderung musikalischer und künstlerischer Talente bei.

Erhöhung der Förderung um knapp ein Viertel

„Um den Wert, den die kulturelle Bildung in Baden-Württemberg einnimmt, noch einmal deutlich hervorzuheben, haben wir deshalb die Mittel für die Musik- und Kunstschulen im Doppelhaushalt erhöht, um sie noch stärker zu fördern“, sagt Kultusministerin Eisenmann. So waren für die Landesförderung für die Musikschulen pro Jahr bisher etwa 20 Millionen Euro und für die Kunstschulen circa 500.000 Euro eingestellt. Das entspricht einem Umfang von zehn Prozent der Kosten für das pädagogische Personal. „Wir haben im Doppelhaushalt nun aber noch einmal vier Millionen Euro zusätzlich bereitgestellt, das entspricht der Erhöhung der Förderung um knapp ein Viertel. Und diese Erhöhung gilt auch nicht nur einmalig, sondern sie erfolgt strukturell – also dauerhaft“, sagt Eisenmann.

Nach der Erhöhung stehen den Jugendmusikschulen somit im Jahr 2020 etwa 24,1 Millionen Euro und im Jahr 2021 rund 24,4 Millionen Euro zur Verfügung. Die Jugendkunstschulen erhalten 2020 etwa 790.000 Euro, im Jahr 2021 erhöht sich dieser Wert auf rund 800.000 Euro. Damit erreicht der Umfang der Förderung 12,5 Prozent der anerkannten Kosten für das pädagogische Personal. Für Kooperationen von Jugendkunstschulen mit Schulen und Kindergärten konnten darüber hinaus weitere 100.000 Euro in den Landeshaushalt eingestellt werden.

Das Land Baden-Württemberg fördert in diesem Jahr 241 Jugendmusikschulen und 28 Jugendkunstschulen als Träger der außerschulischen Jugendbildung. Die Musikschulen verfügen über knapp 8.500 Lehrkräfte und erreichen mit ihren Angeboten rund 320.000 Kinder und Jugendliche in Baden-Württemberg. Die Kunstschulen erreichen etwa 53.000 junge Menschen.